

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, 2. Jänner 1986, 7.45 Uhr :

Von Mittwoch auf Donnerstag sind am Alpennordrand und entlang des Alpenhauptkammes 4- 8 cm Neuschnee zu verzeichnen. Laut Wetterdienst setzt im Laufe des Tages ^{erst} Schneefall ein. Bei stürmischen Höhenwinden kommt es zu Temperaturanstieg.

Für hochgelegene Verkehrswege entlang des Alpenhauptkammes besteht an exponierten Stellen vorwiegend unter ostgerichteten Abbruchgebieten eine geringe Lawinengefahr.

In den Tourengebieten verursachen anhaltende Windverfrachtungen auf einer labilen Altschneedecke mit Schwimmschneeunterlage besonders in ostgerichteten Hängen und kammnahen Rinnen und Mulden eine große Schneebrettgefahr. Bei Tiefschneeabfahrten und Touren ist daher auf vorsichtige Spurwahl zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag ca 9.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr